

Inhalt

Editorial

Originalia

H.D. Gosau	Umgang mit „pathogenen“ Keimen – Ende der Erregertheorie und ihrer Folgen?	795
M. Heinitz	Der Wirkmechanismus natürlich vorkommender Immunmodulatoren	807
G. Frick	Frühestanzeige von Krebs mit dem OET nach Linke und Frühbehandlung mit UVB und Phytotherapie	812
R. Banis	Seelische Konflikte als Energieblockade	815

Therapiestrategien

J. Moestel	Der Umgang mit Ohrgeräuschen – verhaltensthera- peutische Aspekte der Relax- und Kognitivtherapie bei Tinnitus	821
L. Schulze	Therapie chronisch-entzündlicher Darmerkrankungen	825

Kongresse · Institutionen

34. Medizinische Woche in Baden-Baden	828
--	-----

Trends & Fakten

B. Glatthaar-Saalmüller	Die antivirale Wirkung von Euphorbium compositum-Nasentropfen	838
--------------------------------	--	-----

Das aktuelle Interview

MitoSan im Einsatz bei den deutschen Leichtathleten	840
--	-----

Personalia

844

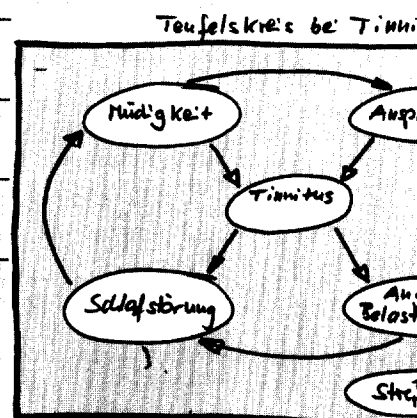
Mitteilungen

846

Firmennachrichten

849

12/2000



Tinnitus kann man als eine Störung der Aufnahme betrachten. Die Wiederherstellung einer Balance gelingt nur über eine neue Wahrnehmung und Symptoms sowie das Ausloten des Tinnitus-Ursprungs. Der Beitrag auf Seite 821 vermittelt Strategien zur Bewältigung dieses gar nicht „neuen“ Krankheitsbildes.